

Schweizer Fernsehen DRS

Media Relations
Fernsehstrasse 1-4
Postfach
8052 Zürich



Telefon 01 305 50 87
Fax 01 305 50 88
E-Mail mediarelationssfdrs@sfdrs.ch
www.sfdrs-mediarelations.ch

23. Oktober 1986: Spezi­alsendung zum Ungarn-Volksaufstand 1956

In der Spezi­alsendung «Ungarns Volksaufstand – 30 Jahre danach» wird unter der Leitung von Chefredaktor Erich Gysling mit Dokumenten und Interviews in die dramatischen Tage des Herbsts 1956 zurückgeblendet: Beleuchtet werden die damaligen Ereignisse und deren Auswirkungen. Geschildert wird zudem der Weg Ungarns von den Stunden der Tragödie bis heute, wo es ein Musterland des Ostblocks geworden ist.

Ein Dokumentarbericht vom Oktober 1956 und eine Zusammenfassung der Beiträge aus der damaligen «Filmwochenschau» beschreiben die Ausgangslage. Erich Gysling spricht anschliessend mit Andras Hegedüs, dem seinerzeitigen ungarischen Ministerpräsidenten, der das Dokument unterzeichnete, mit dem die Sowjet-Truppen ins Land gerufen wurden. In einem Filmbericht, der vom ORF produziert worden ist, wird das neuere Ungarn beschrieben.

In einer abschliessenden Diskussionsrunde äussern sich Schweizer, die sich 1956 für Ungarn einsetzten oder die für humanitäre Organisationen nach Ungarn reisten, sowie Persönlichkeiten, die Ungarn damals verliessen und in die Schweiz emigrierten. Unter der Leitung von Hans O. Staub diskutieren unter anderen Peter Arbenz, Peter Gosztony, Andreas Oplatka und Walter Renschler.